



# Vorstellung der Kandidat:innen

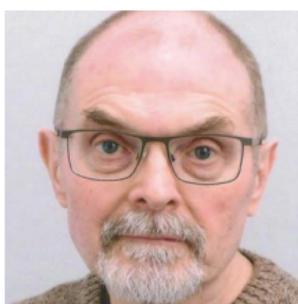
zur Wahl des Beirats  
für Seniorinnen und Senioren

Wahltag:  
14.5.2023



**Auf dem Stimmzettel zur Wahl  
finden Sie die Namen von  
45 Bewerberinnen und Bewerbern.**

**Nachfolgend stellen sich Ihnen  
39 Kandidat:innen vor, die um  
Ihre Stimme werben.**



**Volker Bahr**

Gegen Altersarmut.  
Stärkung der Menschen,  
die dieses Land stark  
gemacht haben.



**Wolfgang Barg**

Bezahlbarer Wohnraum,  
Zufahrt und Parkmöglich-  
keiten für ambulante  
Pflegedienste in der  
Altstadt.



**Christian Bauersachs**

Mehr Investitionen für se-  
niorengerechte Mobilitäts-  
angebote insbesondere  
Gehwege und Busverkehr.  
Seniorengerechte digitale  
Angebote der Stadt.



**Oswald Becker**

Als Anwalt a.D. werde ich  
bei Wiederwahl wie folgt  
aktiv: Öffentlichkeitsarbeit,  
vernünftiger Klimaschutz,  
für bezahlbaren Wohn-  
raum, Erhalt HGH, etc.



**Manfred Bergmann**

Verbesserung der Situation von Senior:innen und mehr Gehör in Verwaltung und Politik.



**Gundula Beuster**

Mir ist die aktive Mitwirkung von Älteren an der Verwirklichung einer weltoffenen humanen Stadt wichtig. Teilhabe sollte keine Frage des Geldbeutels sein.



**Bruno Böhm**

Einsatz für die Generation Ü60 in Politik, Verwaltung und Öffentlichkeit. Für ein aktives und gesundes Leben in der Gesellschaft.



**Jürgen Cladow**

Fortsetzung meiner Beiratsarbeit mit den Schwerpunkten Wirtschaft und Soziales, Öffentlichkeitsarbeit sowie Digitalisierung und KI.



**Wolfgang Dohmeyer**

Information und Beratung älterer und pflegebedürftiger Menschen sowie deren Angehörige.



**Peter Dresewski**

Einmischen und Politik für Senioren aktiv mitgestalten.



**Karla Eichhorn**

Dialog zwischen „Jung und Alt“ pflegen bzw. ausbauen. Fokus auf Strategien gegen Altersarmut richten.



**Helmut Franzke**

Senioren gerechte Aufbereitung aller digitalen Angebote in Lübeck. Einführung eines 9 Euro Tickets für Senioren und Bedürftige.



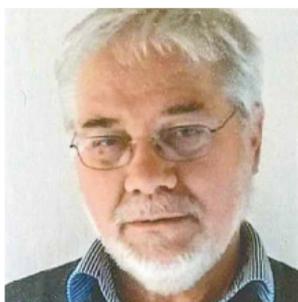
**Fries-Peter Friese**

Einsamkeit im Alter, Umgang mit erwachsenen Kindern/Enkeln im Alltag.



**Götz Gebert**

Fortsetzung der guten Beiratsarbeit. Barrierefreiheit auf allen Gebieten und verbesserte Lebensbedingungen. Mit der Hand am Puls der Älteren!



**Klaus Görtz**

Meine fünfjährige Zugehörigkeit im Beirat für Senioren fortsetzen. Bezahlbares und barrierefreies Wohnen im Alter zu ermöglichen.



**Gabi Gratze**

Für eine lebendige und altersgerechte Entwicklung aller Stadtteile. Teilhabe Senior:innen am digitalen Wandel.



**Bettina Hofmann**  
ALT WERDEN WIR ALLE!



**Eveline Hojenski**  
In die Zukunft blicken  
und vorausschauend  
agieren.



**Fritz Knispel**  
Ich möchte mich im Kul-  
turbereich gerne für die  
wichtige Arbeit in unserer  
Stadt und für den Erhalt  
der bestehenden Instituti-  
onen einsetzen.



**Andreas Lackner-Karg**  
Möchte mit dem Ehrenamt die  
Belange der Senioren in den  
Ausschüssen verstärken. Wer-  
de mich einsetzen für Maß-  
nahmen gegen Altersarmut  
und einen besseren ÖPNV.



**Helga Lietzke**  
Ich fordere eine ortsnahe  
medizinische Versor-  
gung und Pflege und  
hellere Beleuchtung von  
dunklen Straßen und  
Bushaltestellen.



**Angelika Lischke**  
Ich möchte mich dafür  
einsetzen, dass die Inter-  
essen der Senioren in der  
Öffentlichkeit mehr wahr-  
genommen werden.



**Claudia Marchlowitz**

Mitgestalten in der Kommune. Für ein wertschätzendes Miteinander der Generationen. Miteinander leben – füreinander eintreten – voneinander lernen.



**Kerstin Metzner**

Als Bauingenieurin möchte ich mich insbesondere für eine seniorengerechte Gestaltung der Infrastruktur, des Verkehrs und des Stadtgrüns in Lübeck einsetzen.



**Sieglinde Ohde**

Größer werdender Mangel an Wohnraum, unterstützenden Händen und bezahlbaren Pflegeplätzen, das braucht neue Lösungen.



**Annegret Ølgaard**

Stärkung der Teilhabe älterer Lübecker:innen am politischen, gesellschaftlichen und kulturellen Leben. Förderung des generationsübergreifenden Dialogs.



**Ulrich Pape-Tischbein**

Ich engagiere mich, weil Senioren viel zu bieten haben, Erfahrung und Liebe!



**Renate Pries**

Altersarmut entgegenwirken und für eine bessere Verteilungsgerechtigkeit sorgen.



**Christa Renzow**

Lübeck braucht den Seniorenbeirat! Es gibt viel zu tun: Wohnraum, ÖPNV, Erhalt von Senioreneinrichtungen.



**Ilse Marianne Rühmland-Pfeiffer**

Meine Themenschwerpunkte: ÖPNV, Fußverkehr, Wohnen im Alter, Aufenthaltsbereiche im innerstädtischen Bereich.



**Dr. Renate Schleker**

Kontakt zu der jüngeren Bevölkerung vertiefen, um zunehmende Spannungen zu klären. Einsetzen für die Belange der Älteren.



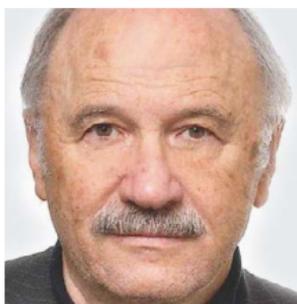
**Dieter Schleussner**

Überwindung des Generationenkonfliktes. Förderung eines regelmäßigen Austausches zwischen dem Beirat und dem Lübecker Jugendring.



**Monika Schmidt**

Gesund und aktiv älter werden, Stärkung der Rechte von Senior:innen, Stärkung des freiwilligen Engagements und Partizipation.



**Gerhard Tartemann**

Senioren haben auch altersbedingte Fragen und Wünsche. Hierauf habe ich ein Augenmerk und möchte da auch helfen.



**Remzi Uysal**

Ich möchte zwischen den älteren Migranten in der Hansestadt Lübeck und dem Seniorenbeirat der Hansestadt Lübeck eine Brücke bauen!



**Dörte Vick**

Für eine barrierefreie Umgebung und Sichtbarkeit in den Medien und der Gesellschaft. Öffentlichkeitsarbeit und Digitalisierung.



**Ursula Vogt-Dürkop**

Sicherheit und Barrierefreiheit in allen Belangen



**Sabine Wiatr**

Ich möchte mich mit meiner langjährigen Berufserfahrung im Bereich der Senior:innen einbringen.



**Margret Wulf-Wichmann**

Die Erhaltung der Lebensqualität und Selbstbestimmung bis in's hohe Alter ist wichtig. Klima- und Naturschutz hat auch eine Bedeutung für unsere Generation.

Der Beirat für Senior:innen der Hansestadt Lübeck ist eine wichtige Einrichtung und vertritt die Belange der älteren Generation in der Öffentlichkeit und gegenüber den Organen der kommunalen Selbstverwaltung in Lübeck (Bürgerschaft, Ausschüsse, Bürgermeister:in). Der Beirat wurde 1993 auf Beschluss der Bürgerschaft ins Leben gerufen. Er versteht sich als Interessenvertretung der älteren ca. 67.000 Bürger:innen über 60 Jahre der Hansestadt Lübeck und als Stimme des sozialen Ausgleichs zwischen den Generationen. Im Beirat sind 21 Mitglieder vertreten und diese werden alle 5 Jahre zur Kommunalwahl direkt gewählt.

Der Senior:innenbeirat arbeitet ehrenamtlich, ist parteipolitisch neutral, konfessionell und verbandspolitisch ungebunden. Seine Arbeit ist durch eine von der Bürgerschaft beschlossene Satzung geregelt. Um die Aufgaben besser erfüllen zu können, werden Arbeitskreise gebildet. Derzeit sind dies der AK Öffentlichkeitsarbeit, AK Wirtschaft und Soziales, AK Planen und Bauen, AK Kultur, Schule, Sport und Bildung und der AK Umwelt, Sicherheit und Ordnung.

## Hansestadt LÜBECK

Hansestadt Lübeck  
Büro der Bürgerschaft  
Beirat für Seniorinnen und Senioren  
Geschäftsstelle:  
Lichthof Lübeck | Königstr. 55 | 23552 Lübeck  
Tel.: (0451) 122 – 1016  
E-Mail: [seniorenbeirat@luebeck.de](mailto:seniorenbeirat@luebeck.de)  
Sprechzeiten: Mo., Di., Mi, Fr. 9 bis 12 Uhr  
Do. 14 bis 18 Uhr